

Druckprüfung von **PRINETO** Trinkwasserinstallationen

■ Prüfung mit Trinkwasser

Die Werkstoffeigenschaften der Kunststoffrohre führen bei der Druckprüfung zu einer Dehnung des Rohres, wodurch der Druck abfällt. Auch Temperaturänderungen verfälschen das Prüfergebnis. Darum sollte bei der Druckprüfung eine möglichst gleichbleibende Temperatur des Prüfmediums angestrebt werden und der Ausgangsdruck muss nach der Rohrdehnung mehrmals wiederhergestellt werden.

Die Druckprobe mit Trinkwasser ist folgendermaßen durchzuführen:

1. Das Leitungssystem wird mit frischem Trinkwasser gefüllt. Dabei ist zu beachten, dass die Leitungen luftfrei sind.
2. Vorbereitung der Vorprüfung durch Beaufschlagung des gesamten Systems mit dem Prüfdruck von 1,1 x zulässigen Betriebsdruck (in der Regel 11 bar). Der Ausgangsdruck wird nach 10 Minuten und 20 Minuten wieder hergestellt. Nach weiteren 10 Minuten (30 Minuten seit Beginn) beginnt die Vorprüfung (ohne den Ausgangsdruck nochmals herzustellen!). Die Anlage gilt als dicht, wenn innerhalb von 30 Minuten der Druckabfall kleiner als 0,6 bar ist und keine Undichtheiten festgestellt werden.
3. Direkt nach der Vorprüfung beginnt die Hauptprüfung (ohne den Ausgangsdruck nochmals herzustellen!). Damit entspricht der Hauptprüfdruck dem Enddruck der Vorprüfung. Das Leitungssystem gilt als dicht, wenn nach 2 Stunden der Druckabfall kleiner als 0,2 bar ist und am Leitungssystem keine Undichtheiten festgestellt werden.

Während der Hauptprüfung sind laufend Sichtkontrollen der Verbindungen durchzuführen.

HINWEIS

Aus hygienischen Gründen und zur Vermeidung von Korrosionsschäden muss sich unmittelbar an die Druckprüfung mit Trinkwasser die Inbetriebnahme der Trinkwasserinstallation anschließen. Andernfalls muss die Druckprüfung mit ölfreier Druckluft oder inerten Gasen durchgeführt werden.

HINWEIS

Prüfdruck und bei der Prüfung entstehender Druckverlauf lassen keine ausreichenden Aussagen über die Dichtheit der Anlage zu. Aus diesem Grund ist die komplette Trinkwasserinstallation, wie in den Normen gefordert, durch Sichtkontrolle auf Dichtheit zu prüfen.

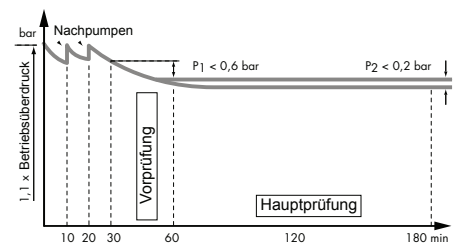
Druckprüfung von **PRINETO** Trinkwasserinstallationen

Druckprüfprotokoll nach DIN EN 806-4 für **PRINETO** Trinkwasseranlagen

Objekt: _____
Bauherr: _____
Prüfer: _____

Bezeichnung Prüfabschnitt

Stabil 14 _____ m
 16 x 2,2 _____ m
 20 x 2,8 _____ m
 25 x 3,5 _____ m
 32 x 4,4 _____ m
 Stabil 40 _____ m
 Stabil 50 _____ m
 Stabil 63 _____ m



Vorprüfung (Dauer 30 Minuten)

Beginn ____ : ____ Ende ____ : ____

Prüfdruck (1,1 x Betriebsdruck) _____ bar
 Druck nach 30 Minuten _____ bar
 Druck nach 60 Minuten _____ bar
 (Ende Vorprüfung)
 Druckabfall (max. 0,6 bar): _____ bar

HINWEIS

Die Temperatur des Prüfmediums sollte möglichst konstant gehalten werden. Leitungen mit Wasser füllen. Leitungen vollständig entlüften.

7

Trinkwasserinstallation

Hauptprüfung (Dauer 2 Stunden)

Beginn ____ : ____ Ende ____ : ____

Prüfdruck Ende der Vorprüfung _____ bar
 Prüfdruck nach 2 Stunden _____ bar
 Druckabfall (max. 0,2 bar) _____ bar

Ergebnis der Vor- und Hauptprüfung

Druckprüfung bestanden ja nein
 Sichtprüfung bestanden ja nein

Ort, Datum

Unterschrift Prüfer

Unterschrift Bauherr o. Vertreter